



Sachstandsmitteilung Nr.:	167/2026	Datum:	06.08.2026
Beratungsart:	☒ öffentlich	☐ nicht öffentlich	

Beratungsfolge		
Nr.	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1	Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur	
2	Bildungsausschuss	
3	Ausschuss für Umwelt und Verkehr	
4	Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen	
5	Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Digitalisierung	
6	x Hauptausschuss	31.08.2026
7	x Stadtvertretung	10.09.2026

nachrichtlich: Junger Rat

Schluss- und Mitzeichnungen			
gez. Th. Haß	gez. Hansen	gez. Domke	gez. Ramm
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

1. **TOP:** Schlussbericht zur Prüfung des Jahresabschlusses 2025 der Stadt Schwentidental gem. §92 GO

2. Sachstand:

Zur Vervollständigung der Beschlussunterlagen für den Jahresabschluss 2025 (BV 168/2026), der ein Defizit von 376.317,99 Euro ausweist, wird der Schlussbericht zur Prüfung des Jahresabschlusses 2025 der Stadt Schwentidental gem. § 92 GO beigelegt.

Anlage:

Schlussbericht zur Prüfung des Jahresabschlusses 2025 der Stadt Schwentidental

- Ende der Sachstandsmitteilung -

Schlussbericht

zur Prüfung des Jahresabschlusses 2025 der Stadt Schwentinental gem. § 92 GO

Nach Fertigstellung der beiliegenden Abschlussübersicht (Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2025 gemäß § 39 GemHVO) wurde durch die Mitglieder des Unterausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses eine stichprobenweise Prüfung der Belege für den Jahresabschluss 2025 vorgenommen.

Es wurde dabei geprüft, ob

- a) der Haushaltsplan eingehalten ist,
- b) die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- c) bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist und
- d) die Vermögensrechnung einwandfrei geführt worden ist.

Zur Gesamtbetrachtung wurde folgender Schlussbericht erstellt:

1. Ergebnishaushalt

Folgende Produkte wurden stichprobenweise geprüft:

- 11105 Hauptamt
- 12220- Gemeinschaftsunterkünfte zur Unterbringung von Obdachlosen und Asylbegehrenden
 12245
- 11155 Wohnhaus Klaus-Groth-Straße / Am Dorfplatz
- 42400 - Sporteinrichtungen
 42410

Folgende Sachkonten wurden stichprobenweise geprüft:

- 432100 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
- 521100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- 526100 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände
- 527100 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

Seitens des Rechnungsprüfungsausschusses wurden folgende Sachverhalte mit der Verwaltung thematisiert:

- Im Rahmen der Prüfung wurde Einsicht in die digitalen Belege genommen und u.a. auch Vergleiche zu Vorjahren angestellt. Im Rahmen des gemeinsamen Austausches dazu konnte festgestellt werden:
Zu den Buchungen liegen entsprechende Belege vor. Abweichungen konnten nicht festgestellt werden.
- Im Rahmen der Einführung der Doppik erwartete Verbesserungen sind deutlich erkennbar geworden.
- Der Hinweis aus dem letzten Rechnungsprüfungsausschuss zur verwaltungsökonomischen Umsetzung von Bestellungen für u. a. Schutzkleidung im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr wurde umgesetzt. Bestellungen für Ersatzbeschaffungen wurden von beiden Ortswehren gemeinsam getätigt und so die Aufwendungen für Versandkosten gemindert.
- Es wurde der Wunsch geäußert, das Produkt 11155 Wohnhaus Klaus-Groth-Straße/Am Dorfplatz, welches derzeit für zwei Wohnhäuser der Stadt benutzt wird, zu trennen, um so einen detaillierten Überblick über die wirtschaftliche Lage inkl. jeweiligen Unterhaltungs-u. Bewirtschaftungsaufwand der Wohnobjekte darzustellen. Es soll bei den Erläuterungen die Durchschnittsmiete pro m² genannt werden.
- Für bauliche bzw. unterhaltende Maßnahmen, die amtsübergreifend ihre Zuständigkeit haben, soll ein einheitliches Vorgehen umgesetzt werden. Ziel ist es, dass der Bedarf für die Aufwendungen sowie Auszahlungen (investiv) einheitlicher geplant werden und Abweichungen zwischen Planansatz und späterem Ergebnis geringer gehalten werden.

Für die festgestellten Haushaltsüberschreitungen wird die Notwendigkeit anerkannt.

2. Finanzplan (Investitionen):

Folgende Investitionsmaßnahmen wurden stichprobenweise geprüft:

1223024001 Gemeinschaftsunterkunft Zur Schwentine (u.a. in Zusammenhang mit BV 198/2025)

Für die festgestellten Haushaltsüberschreitungen wird die Notwendigkeit anerkannt.

3. Sonstiges:

Keine Anmerkungen.

Nach § 92 GO ist der Schlussbericht, zusammen mit dem Jahresabschluss, der Stadtvertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Schwentinental, den 28. Juli 2026

gez. Johansson

gez. Dieckmann

gez. Sindt

.....

(Mitglieder des Unterausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses)